

### Buchtipps zur Medienbildung

*Digital ist eine tolle Sache mit Nebenwirkungen, die wir zähmen müssen, sonst zähmt sie uns. Wir können von Bio lernen, vom Wilden Westen und von Analog. Und etwas tun. (Andre Wilkens, Analog ist das neue Bio)*

#### „Aufwachsen mit Medien“ (2016)

Für alle die es schon immer genau wissen wollten, aber nie die Zeit dafür hatten. Der kompakte Band gibt einen Überblick über elektronische Medien und deren Einbindung in den Lebensalltag von Kindern und Jugendlichen: Theorie und Praxis verständlich auf den Punkt gebracht.

<http://www.springer.com/de/book/9783658008420>

#### „Handbuch Kinder und Medien“ (2014)

In der Buchreihe „Digitale Kultur und Kommunikation“ erschienen, beinhaltet der Band Beiträge zu Kindheit und Medien. Das Handbuch widmet sich u.a. den Themen Werbung für Kinder und Jugendliche, Mediennutzung und Mediensozialisation. Damit bietet es einen umfassenden Überblick zum theoretischen und empirischen Stand der Forschung.

<http://www.springer.com/de/book/9783531182636>

#### „Politisches Framing. Wie eine Nation sich ihr Denken einredet – und daraus Politik macht“ (2016)

Für alle, die verstehen wollen, wie Alltagssprache, PR und Propaganda unser Denken und unsere gesellschaftliche Wirklichkeit prägen, empfehlen wir Elisabeth Wehlings Plädoyer für die Revitalisierung unserer Sprache. Die Autorin zeigt, dass Schlüsselwörter, sogenannte „Frames“, d.h. komplexe Wissens- und Bedeutungsstrukturen, hervorrufen, die unsere Wahrnehmung entscheidend prägen. Eine verständliche Einführung in die Theorie des Framing.

<http://www.halem-verlag.de/politisches-framing/>

#### „Mehr als 0 und 1“ (2016)

Seit vielen Jahren wird die Informations- und Kommunikationstechnologie als Auslöser von

großen Veränderungen beim Lehren und Lernen ausgerufen. In der Schule hat die digitale Revolution bisher kaum stattgefunden. Beat Döbeli Honegger nimmt die unterschiedlichen Thesen und Hypothesen zur Digitalisierung kritisch in Augenschein. Mit informiertem Pragmatismus gelingt dem Autor das Kunststück, ein wenig Entspannung in die polarisierte Debatte zu bringen.

<http://mehrals0und1.ch/Digital/>

Fake News und die Macht von Algorithmen in der webzentrierten Informationskultur bringen jede Menge Vorurteile, Verschwörungstheorien und „alternative Fakten“ ins Rampenlicht der Öffentlichkeit. Nina Horaczek und Sebastian Wiese leisten Hilfestellung mit ihrem Buch „Gegen Vorurteile. Wie du dich mit guten Argumenten gegen dumme Behauptungen wehrst“ (2017). Komplett überarbeitete und aktualisierte Neuauflage mit Zahlen aus Deutschland und Österreich.

<http://www.czernin-verlag.com/buch/gegen-vorurteile-2>

#### MITMACHEN!

Die Anmeldefrist für den media literacy award [mla] endet am 15. Juli. Nutzen auch Sie die Möglichkeit und schicken Sie uns Ihre Medienprojekte: <https://www.mediamanual.at>

Vom 18. – 20. Oktober 2017 findet die [mla]-Preisverleihung im Wiener Museumsquartier statt. Im Rahmen unseres dreitägigen Medienfestivals und der Medienkompetenz-Fachtagung werden jede Menge spannende Projekte vorgestellt und präsentiert.

#### SAVE THE DATE: WOCHE DER MEDIENKOMPETENZ

Vom 15. – 23. Oktober veranstalten wir österreichweit erstmals die „WOCHE DER MEDIENKOMPETENZ“. Ziel der Veranstaltung ist es, das Thema Medienbildung in den gesellschaftlichen Mittelpunkt zu rücken. Weitere Informationen finden Sie hier:

<https://www.mediamanual.at/woche-der-medienkompetenz/>

An dieser Stelle ein Dankeschön und einen schönen Sommer!